668762-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Travaux de terrassement – Baufeldfreimachung für das Projekt Neubau des Besucher- und Informationszentrums des Deutschen Bundestags (BIZ) und der Unterirdischen Kältezentrale (UKZ) vor dem Reichstagsgebäude („Projekt BIZ/UKZ“) in Berlin Vergabenummer: O9611-e-003/26-058
OJ S 188/2026 29/09/2026
Avis de marché ou de concession – régime ordinaire
Travaux

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
Adresse électronique: verdingung@bundesimmobilien.de
Forme juridique de l’acheteur: Organisme de droit public, contrôlé par une autorité publique centrale
Activité du pouvoir adjudicateur: Services d’administration générale

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: Baufeldfreimachung für das Projekt Neubau des Besucher- und Informationszentrums des Deutschen Bundestags (BIZ) und der Unterirdischen Kältezentrale (UKZ) vor dem Reichstagsgebäude („Projekt BIZ/UKZ“) in Berlin Vergabenummer: O9611-e-003/26-058
Description: Mit dem Neubau des Besucher- und Informationszentrums des Deutschen Bundestages (BIZ) am Reichstagsgebäude (RTG) sollen eine adäquate Besucherbetreuung ermöglicht und gleichzeitig die Informationsangebote für Besucher des Reichstagsgebäudes verbessert werden. Er ersetzt die westlich vor dem RTG gelegene Sicherheits-Containeranlage, die aufgrund gestiegener Sicherheitsanforderungen provisorisch errichtet wurde. Das BIZ befindet sich südlich der Scheidemannstraße und ist mit einem Verbindungsbauwerk, das unter der Scheidemannstraße liegt, an das RTG angebunden. Gleichzeitig mit dem BIZ wird eine Unterirdische Kältezentrale (UKZ) zur Versorgung des RTG unterhalb des Platzes der Republik errichtet. Im Rahmen der Baufeldfreimachung sind insbesondere folgende Maßnahmen auszuführen: Umsetzung der Flaggenanlage (insgesamt vier Stück, darunter die „Flagge der Einheit“) und Fundamentrückbauarbeiten, die Umsetzung des Denkmals „für die 96 ermordeten Reichstagsabgeordneten“, die Umlegung bestehender Leitungen sowie die Aufnahme des bestehenden Pflasterbelags. Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.
Identifiant de la procédure: 98c1668d-1c0a-4079-bb71-db9c7b5241cf
Identifiant interne: O9611-e-003/26-058
Type de procédure: Ouverte
La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux
Nomenclature principale (cpv): 45112500 Travaux de terrassement

Nomenclature complémentaire (cpv): 45262311 Travaux de gros œuvre en béton, 45223210 Ossatures métalliques, 45111100 Travaux de démolition, 45262511 Taille de pierres, 45332300 Travaux de pose de conduits d'évacuation

2.1.2. Lieu d’exécution

Adresse postale: Platz der Republik / Scheidemannstraße am Reichstagsgebäude
Ville: Berlin
Code postal: 11011
Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)
Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: (1) Die Vergabeunterlagen können unentgeltlich, grundsätzlich uneingeschränkt, vollständig und direkt über die e-Vergabe-Plattform des Bundes (http://www.evergabe-online.de) heruntergeladen werden. Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. (1a) Die Unterlagen: • Planungsunterlagen (Anlage C-03) • Handbuch BIZ (Anlage C-04) • HB-BT-Teil1-Vorgaben Bestanddokumentation (Anlage C-05) • Projekthandbuch-PD (Anlage C-06) • Unterlagen des Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (Anlage C-08) sind vertraulich und werden daher nur gegen Übersendung der Verschwiegenheitserklärung (Anlage 01 zur Angebotsaufforderung) zur Verfügung gestellt. Die Verschwiegenheitserklärung ist über die Nachrichtenfunktion der Vergabeplattform (siehe Ziffer 4.2) als PDF-Datei mit dem Betreff: Verschwiegenheitserklärung im Vergabeverfahren „Baufeldfreimachung“ einzureichen. (2) Der Vordruck „Angebotsschreiben“ (VHB 213) ist in Textform mit dem Namen der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt oder elektronisch signiert, einzureichen. Bei Bietergemeinschaften ist das Angebotsschreiben entweder von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft oder dem bevollmächtigten Vertreter sowie der Vordruck FB 234" Bietergemeinschaft" in gleicher Form einzureichen. (3) Das Angebot ist in elektronischer Form bis zum Ende der Frist für die Abgabe der Angebote auf der e-Vergabe-Plattform www.evergabe-online.de einzureichen. Hinweise gemäß § 11 Abs. 3 VgV: Die zur Nutzung der e-Vergabe-Plattform einzusetzenden elektronischen Mittel sind die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Diese werden über die mit „Anwendungen“ bezeichneten Menüpunkte auf www.evergabe-online.de zur Verfügung gestellt. Hierzugehören für Unternehmen der Angebots-Assistenten (AnA) und der Signatur-Client für Bieter (Sig-Client) für elektronische Signaturen. Die technischen Parameter zur Einreichung von Teilnahmeanträgen, Angeboten und Interessensbestätigungen verwendeten elektronischen Mittel sind durch die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform bestimmt. Verwendete Verschlüsselungs- und Zeiterfassungsverfahren sind Bestandteil der Clients der e-Vergabe-Plattform sowie der Plattform selber und der Elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Weitergehende Informationen stehen auf https://www.evergabe-online.info bereit. (4) Bitte geben Sie Ihr Angebot über die e-Vergabeplattform www.evergabe-online.de unter Verwendung des Moduls „Angebot abgeben“ in dem für dieses Verfahren angelegten Projektraum ab. Angebote, die über die Nachrichtenfunktion eingereicht werden, erfüllen nicht die Anforderung der Verschlüsselung. Angebote per Post, Email und Fax sind nicht zugelassen. (5) Geforderte Erklärungen und Nachweise gem. Auflistung in der Anlage FB 216 „Verzeichnis vorzulegender Unterlagen“ sind spätestens zu dem in der Bekanntmachung genannten Termin vorzulegen. Geforderte Erklärungen und Nachweise, die bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist nicht vorgelegt wurden, können auf Anforderung der Auftraggeberin innerhalb einer angemessenen Frist nachgereicht werden. Werden auf diese Weise nachgeforderte

Erklärungen und Nachweise nicht innerhalb der Nachforderungsfrist vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen. (6) Datenschutzinformation für am Verfahren beteiligte Dritte Nimmt der Bieter Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch (Unterauftragnehmer, Eignungsleihe), ist er verpflichtet, diesen Unternehmen die Datenschutzinformation der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben vor Abgabe des Angebotes zu übermitteln. In gleicher Weise sind die Ansprechpersonen der Referenzgeber vom Bewerber vorab zu informieren. (7) Die Anforderungsfrist für zusätzliche Auskünfte (Bewerberfragen), die ausschließlich über die e-Vergabe-Plattform (www.evergabe-online.de) einzureichen sind, endet am 26.10.2026. Eine Beantwortung gestellter Fragen erfolgt ausschließlich über die e Vergabe-Plattform. Telefonische Auskünfte werden nicht erteilt. (8) Preisnachlässe: Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Angebotssumme gewährt werden und im Angebotsschreiben aufgeführt sind. Die Einhaltung allgemeinverbindlicher tarifrechtlicher Regelungen ist zu beachten. Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt. (9) Bei technischen Fragen zur e-Vergabe-Plattform wenden Sie sich bitte an e-Vergabe HelpDesk: Telefon: +49 (0) 22899-610-1234, E-Mail: ticket@bescha.bund.de 10) Der Nachweis der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen kann ganz oder teilweise durch die Teilnahme an Präqualifizierungssystemen erbracht werden. 11) Als vorläufiger Nachweis der Eignung wird auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) akzeptiert. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind die einschlägigen Nachweise unverzüglich beizubringen. 12) Soweit insbesondere Bescheinigungen, Nachweise und akademische Abschlüsse gefordert werden, haben ausländische Bewerber - soweit dies nach den jeweiligen Bestimmungen des Mitgliedstaates am Sitz oder Wohnsitz des Bewerbers entsprechend möglich ist – gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes und eine beglaubigte Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen. 13) Die Vergabestelle behält sich vor, einen aktuellen Auszug aus dem Wettbewerbsregister über das teilnehmende Unternehmen beim Bundesamt für Justiz bzw. beim Bundeskartellamt anzufordern. 14) Die Vergabestelle behält sich vor, über Bieter, deren Angebot für einen Zuschlag in Frage kommt, eine Vollauskunft einer Wirtschaftsauskunftei einzuholen. Sollten dort zu Finanzlage, Zahlungsverhalten oder sonstigen Merkmalen negative Informationen vorliegen, die auf eine überdurchschnittliche Ausfallwahrscheinlichkeit des Unternehmens hindeuten, wird die Auftraggeberin dem Bieter im Rahmen der Aufklärung Gelegenheit geben, die Angaben auf ihre sachliche Richtigkeit zu überprüfen und ggf. Einwände und Korrekturen anzubringen.

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vgv - § 15 VgV und § 3 EU Nr. 1 VOB/A

2.1.6. Motifs d’exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Manquement à des obligations liées à des motifs d’exclusion purement nationaux: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister 1) Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 6e EU VOB/A (Vordruck FB 124 "Eigenerklärung zur Eignung"). Etwaige Maßnahmen des Bieters zu einer Selbstreinigung nach § 6f EU VOB/A sind als gesonderte Erklärung einzureichen. Die Erklärungen in dem Vordruck "Eigenerklärung zur Eignung" sind vollständig auszufüllen. 2) Eigenerklärung zu Ausschlussgründen und Eigenerklärung zu den Russland-Sanktionen (Vordruck "Erklärung_RUS_Bezug"). Die Erklärungen in dem Vordruck sind vollständig auszufüllen. Die Vordrucke zu 1) und 2) sind durch den Bieter, sämtliche Bieter einer Bietergemeinschaft sowie Eignungsleihgeber-/Unterauftragnehmer auszufüllen. Es handelt sich bei 1) - 2) um Mindestanforderungen. Die Nichterfüllung führt zum Ausschluss.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit Die Erklärungen in dem Vordruck FB 124 "Eigenerklärung zur Eignung" sind vollständig auszufüllen. 3) Betriebs-und Berufshaftpflichtversicherungen. Die Eigenerklärung zu erforderlichen Versicherungen im Vordruck "Eigenerklärung Versicherung“ ist vollständig auszufüllen. Die Deckungssummen für Personenschäden in Höhe von mind. 5 Millionen Euro (je Schadensfall; 2-fach maximiert) sowie für Sonstige Sachschäden in Höhe von mind. 3 Millionen Euro (je Schadensfall; 2 fach maximiert) sind abzuschließen und für die Dauer des Vertrages aufrecht zu halten. Es handelt sich bei 3) um Mindestanforderungen. Die Nichterfüllung führt zum Ausschluss. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit 4) Die Eigenerklärung über die Leistungserbringung im Vordruck FB 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ ist nach Auftragserteilung einzuhalten. Der öffentliche Auftrag wird an fachkundige und leistungsfähige (geeignete) Unternehmen vergeben. Wenn durch die Referenzprüfung festgestellt wird, dass das Unternehmen eine wesentliche Anforderung bei der Ausführung eines früheren öffentlichen Auftrags erheblich oder fortdauernd mangelhaft erfüllt hat und dies zu einer vorzeitigen Beendigung, zu Schadensersatz oder zu einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt hat, wird das Angebot des Unternehmens vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen. Siehe Zwingende Ausschlussgründe nach § 123 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) und fakultative Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0000

Titre: Baufeldfreimachung für das Projekt Neubau des Besucher- und Informationszentrums des Deutschen Bundestags (BIZ) und der Unterirdischen Kältezentrale (UKZ) vor dem Reichstagsgebäude („Projekt BIZ/UKZ“) in Berlin Vergabenummer: O9611-e-003/26-058
Description: Mit dem Neubau des Besucher- und Informationszentrums des Deutschen Bundestages (BIZ) am Reichstagsgebäude (RTG) sollen eine adäquate Besucherbetreuung ermöglicht und gleichzeitig die Informationsangebote für Besucher des Reichstagsgebäudes verbessert werden. Er ersetzt die westlich vor dem RTG gelegene Sicherheits-Containeranlage, die aufgrund gestiegener Sicherheitsanforderungen provisorisch errichtet wurde. Das BIZ befindet sich südlich der Scheidemannstraße und ist mit einem Verbindungsbauwerk, das unter der Scheidemannstraße liegt, an das RTG angebunden. Gleichzeitig mit dem BIZ wird eine Unterirdische Kältezentrale (UKZ) zur Versorgung des RTG unterhalb des Platzes der Republik errichtet. Im Rahmen der Baufeldfreimachung sind insbesondere folgende Maßnahmen auszuführen: Umsetzung der Flaggenanlage (insgesamt vier Stück, darunter die „Flagge der Einheit“) und Fundamentrückbauarbeiten, die Umsetzung des Denkmals „für die 96 ermordeten Reichstagsabgeordneten“, die Umlegung bestehender Leitungen sowie die Aufnahme des bestehenden Pflasterbelags. Details sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.
Identifiant interne: O9611-e-003-26-058

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux
Nomenclature principale (cpv): 45112500 Travaux de terrassement
Nomenclature complémentaire (cpv): 45262311 Travaux de gros œuvre en béton, 45223210 Ossatures métalliques, 45111100 Travaux de démolition, 45262511 Taille de pierres, 45332300 Travaux de pose de conduits d'évacuation

5.1.2. Lieu d’exécution

Adresse postale: Platz der Republik / Scheidemannstraße am Reichstagsgebäude

Ville: Berlin
Code postal: 11011
Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)
Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Date de début: 20/01/2027
Date de fin de durée: 01/12/2027

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.
Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE
Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui
Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): oui
Informations complémentaires: #Besonders auch geeignet für:other-sme# (1) Die Bewerbungsunterlagen können unentgeltlich, grundsätzlich uneingeschränkt, vollständig und direkt über die e-Vergabe-Plattform des Bundes (http://www.evergabe-online.de) heruntergeladen werden. Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. (1a) Die Unterlagen: • Planungsunterlagen (Anlage C-03) • Handbuch BIZ (Anlage C-04) • HB-BT-Teil1-Vorgaben Bestanddokumentation (Anlage C-05) • Projekthandbuch-PD (Anlage C-06) • Unterlagen des Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (Anlage C-08) sind vertraulich und werden daher nur gegen Übersendung der Verschwiegenheitserklärung (Anlage 01 zur Angebotsaufforderung) zur Verfügung gestellt. Die Verschwiegenheitserklärung ist über die Nachrichtenfunktion der Vergabeplattform (siehe Ziffer 4.2) als PDF-Datei mit dem Betreff: Verschwiegenheitserklärung im Vergabeverfahren „Baufeldfreimachung“ einzureichen. (2) Der Vordruck „Angebotsschreiben“ (VHB 213) ist in Textform mit dem Namen der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt oder elektronisch signiert, einzureichen. Bei Bietergemeinschaften ist das Angebotsschreiben entweder von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft oder dem bevollmächtigten Vertreter sowie der Vordruck FB 234" Bietergemeinschaft" in gleicher Form einzureichen. (3) Das Angebot ist in elektronischer Form bis zum Ende der Frist für die Abgabe der Angebote auf der e-Vergabe-Plattform www.evergabe-online.de einzureichen. Hinweise gemäß § 11 Abs. 3 VgV: Die zur Nutzung der e-Vergabe-Plattform einzusetzenden elektronischen Mittel sind die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Diese werden über die mit „Anwendungen“ bezeichneten Menüpunkte auf www.evergabe-online.de zur Verfügung gestellt. Hierzugehören für Unternehmen der Angebots-Assistenten (AnA) und der Signatur-Client für Bieter (Sig-Client) für elektronische Signaturen. Die technischen Parameter zur Einreichung von Teilnahmeanträgen, Angeboten und Interessensbestätigungen verwendeten elektronischen Mittel sind durch die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform bestimmt. Verwendete Verschlüsselungs- und Zeiterfassungsverfahren sind Bestandteil der Clients der e-Vergabe-Plattform sowie der Plattform selber und der Elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Weitergehende Informationen stehen auf https://www.evergabe-online.info bereit. (4) Bitte geben Sie Ihr Angebot über die e-Vergabeplattform www.evergabe-online.de unter Verwendung des Moduls „Angebot abgeben“ in dem für dieses Verfahren angelegten Projektraum ab. Angebote, die über die Nachrichtenfunktion eingereicht werden, erfüllen nicht die Anforderung der Verschlüsselung. Angebote per Post, Email und Fax sind nicht zugelassen. (5) Geforderte Erklärungen und Nachweise gem. Auflistung in der Anlage FB 216 „Verzeichnis vorzulegender

Unterlagen“ sind spätestens zu dem in der Bekanntmachung genannten Termin vorzulegen. Geforderte Erklärungen und Nachweise, die bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist nicht vorgelegt wurden, können auf Anforderung der Auftraggeberin innerhalb einer angemessenen Frist nachgereicht werden. Werden auf diese Weise nachgeforderte Erklärungen und Nachweise nicht innerhalb der Nachforderungsfrist vorgelegt, wird das Angebot ausgeschlossen. (6) Datenschutzinformation für am Verfahren beteiligte Dritte Nimmt der Bieter Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch (Unterauftragnehmer, Eignungsleihe), ist er verpflichtet, diesen Unternehmen die Datenschutzinformation der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben vor Abgabe des Angebotes zu übermitteln. In gleicher Weise sind die Ansprechpersonen der Referenzgeber vom Bewerber vorab zu informieren. (7) Die Anforderungsfrist für zusätzliche Auskünfte (Bewerberfragen), die ausschließlich über die e-Vergabe-Plattform (www.evergabe-online.de) einzureichen sind, endet am 26.10.2026. Eine Beantwortung gestellter Fragen erfolgt ausschließlich über die e Vergabe-Plattform. Telefonische Auskünfte werden nicht erteilt. (8) Preisnachlässe: Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Angebotssumme gewährt werden und im Angebotsschreiben aufgeführt sind. Die Einhaltung allgemeinverbindlicher tarifrechtlicher Regelungen ist zu beachten. Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt. (9) Bei technischen Fragen zur e-Vergabe-Plattform wenden Sie sich bitte an e-Vergabe HelpDesk: Telefon: +49 (0) 22899-610-1234, E-Mail: ticket@bescha.bund.de (10) Der Nachweis der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen kann ganz oder teilweise durch die Teilnahme an Präqualifizierungssystemen erbracht werden. (11) Als vorläufiger Nachweis der Eignung wird auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) akzeptiert. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind die einschlägigen Nachweise unverzüglich beizubringen. (12) Soweit insbesondere Bescheinigungen, Nachweise und akademische Abschlüsse gefordert werden, haben ausländische Bewerber - soweit dies nach den jeweiligen Bestimmungen des Mitgliedstaates am Sitz oder Wohnsitz des Bewerbers entsprechend möglich ist – gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes und eine beglaubigte Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen. (13) Die Vergabestelle behält sich vor, einen aktuellen Auszug aus dem Wettbewerbsregister über das teilnehmende Unternehmen beim Bundesamt für Justiz bzw. beim Bundeskartellamt anzufordern. (14) Die Vergabestelle behält sich vor, über Bieter, deren Angebot für einen Zuschlag in Frage kommt, eine Vollauskunft einer Wirtschaftsauskunftei einzuholen. Sollten dort zu Finanzlage, Zahlungsverhalten oder sonstigen Merkmalen negative Informationen vorliegen, die auf eine überdurchschnittliche Ausfallwahrscheinlichkeit des Unternehmens hindeuten, wird die Auftraggeberin dem Bieter im Rahmen der Aufklärung Gelegenheit geben, die Angaben auf ihre sachliche Richtigkeit zu überprüfen und ggf. Einwände und Korrekturen anzubringen.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis
Critère: Autres exigences économiques ou financières
Description du critère de sélection: Umsatz Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. Für die Eigenerklärungen ist der beigefügte Vordruck „124 Eigenerklärung zur Eignung“ zu verwenden. Der Auftragnehmer

ist verpflichtet, eine Haftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen je Schadensereignis (pro Versicherungsjahr mindestens zweifach maximiert) für a) Personenschäden 5.000.000,00 € b) Sonstige Sachschäden 3.000.000,00 € abzuschließen und für die Dauer des Vertrages aufrecht zu halten. Für die Eigenerklärungen ist der beigefügte Vordruck „Eigenerklärung Versicherung“ zu verwenden.

Critère: Références sur des travaux spécifiés
Description du critère de sélection: Der Bieter muss in den letzten fünf Kalenderjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt haben. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, hat der Bieter drei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorzulegen: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; ggf. Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung. Siehe beigefügten Vordruck "124 Eigenerklärung zur Eignung" und „124a Eigenerklärung zur Eignung“. Eine von drei Unternehmensreferenzen muss folgende Mindestanforderung enthalten: Der Bieter hat seine Erfahrung in der Errichtung oder Umsetzung (Versetzung) von Denkmälern oder vergleichbaren schutzwürdigen baulichen Anlagen (z.B. Kunstwerken, Gedenktafeln, Ausstellungsstücken, Brunnen) nachzuweisen. Hierzu ist mindestens eine geeignete Referenz aus den letzten 5 Jahren vorzulegen, aus der hervorgeht, dass der Bieter erfolgreich Leistungen im Bereich der fachgerechten Errichtung oder Umsetzung eines Denkmals oder eines vergleichbaren schutzwürdigen baulichen Objekts erbracht hat. Für die Eigenerklärungen ist der beigefügte Vordruck „124a Eigenerklärung zur Eignung Referenzen“ zu verwenden. Bitte prüfen Sie bei einer Präqualifikation im eigenen Interesse, ob die dort hinterlegten Referenzen mit den in diesem Verfahren geforderten tatsächlich vergleichbar sind. Sofern dies nicht der Fall ist, reichen Sie bitte zusätzlich die geforderten Referenzen unter Nutzung des beigefügte Vordrucks „124a Eigenerklärung zur Eignung Referenzen“ ein - ansonsten müsste Ihr Angebot ausgeschlossen werden.

Critère: Mesures pour garantir la qualité
Description du critère de sélection: Angaben zu Arbeitskräften Der Bieter erklärt mit seinem Angebot, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Falls sein Angebot in die engere Wahl gelangt, wird er die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben. Registereintragungen Der Bieter erklärt mit seinem Angebot, ob er im Handelsregister eingetragen. für die auszuführenden Leistungen in die Handwerksrolle eingetragen. bei der Industrie- und Handelskammer eingetragen. zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet. Falls sein Angebot in die engere Wahl kommt, wird er zur Bestätigung folgende Erklärungen vorlegen: Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer Für die Eigenerklärungen ist der beigefügte Vordruck „124 Eigenerklärung zur Eignung“ zu verwenden.

Critère: Mesures pour garantir la qualité
Description du critère de sélection: Der vom Bieter mit dem Angebot einzureichende Terminplan soll folgende Termine beinhalten: - Start Arbeitsvorbereitung - Baustart/Start Baustelleneinrichtung - Baustart und Bauende für - 3 Flaggen - Fahne der Einheit - Demontage, Sicherung und Zwischenlagerung Stufen und Belag Platz der Republik - Umsetzung Denkmal - Verlegung Schmutzwasserleitung - Bauende gesamt

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:
Type: Prix
Nom: 1. Preis
Description: Maßgebend für den Zuschlag ist ausschließlich die Angebotsendsumme (Wertungssumme brutto) aus der Leistungsbeschreibung unter Berücksichtigung etwaiger Nachlässe ohne Bedingung.
Description de la méthode à utiliser si la pondération ne peut être exprimée par des critères: Der Preis ist das einzige Zuschlagskriterium. Der Preis wird aus der Wertungssumme (brutto) des Angebotes ermittelt. Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen ohne Bedingung.

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand
Date limite de demande d'informations complémentaires: 26/10/2026
Adresse des documents de marché: https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=894590
Canal de communication ad hoc:
Nom: Vergabeplattform
URL: https://www.evergabe-online.de

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:
Soumission par voie électronique: Requise
Adresse de soumission: https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=894590
Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand
Catalogue électronique: Non autorisée
Variantes: Non autorisée
Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée
Description de la garantie financière: Vereinbarung von Sicherheitsleistungen für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B): 5 Prozent. Vereinbarung von Sicherheitsleistungen für Mängelansprüche (§ 17 VOB/B): 3 Prozent. siehe Besondere Vertragsbedingungen, Formblatt 214
Date limite de réception des offres: 06/11/2026 09:00:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale
Durée de validité des offres: 60 Jours
Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:
À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.
Informations complémentaires: Es werden alle Unterlagen nachgefordert, außer das Leistungsverzeichnis mit Preisen (Zuschlagskriterium).
Informations relatives à l'ouverture publique:

Date d'ouverture: 06/11/2026 09:01:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale
Informations complémentaires: Es sind keine Teilnehmer zur Öffnung zugelassen.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non
Conditions relatives à l'exécution du contrat: Besondere Vertragsbedingungen nach dem Bundestariftreuegesetz sind einzuhalten. Hinweis: Zum jetzigen Zeitpunkt ist noch keine Festsetzung eines Tarifvertrags erfolgt.
Facturation électronique: Requise
La commande en ligne sera utilisée: oui
Le paiement électronique sera utilisé: oui
Arrangement financier: VOB/B

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammern des Bundes
Description des délais d'introduction des procédures de recours: Die Vergabeunterlagen, insbesondere diese Bewerbungsbedingungen, Leistungsbeschreibung und Vordrucke sowie die Bekanntmachung müssen nach Erhalt/Download durch die Bieter auf Vollständigkeit und Lesbarkeit geprüft werden. Enthalten die Vergabeunterlagen oder die den Bietern mitgeteilten, übergebenen und zugänglich gemachten Unterlagen oder sonstigen Informationen erkennbare Unklarheiten oder verstoßen diese erkennbar gegen geltendes Recht, so weist der Bieter die Vergabestelle unverzüglich - spätestens jedoch mit der Angebotsabgabe - schriftlich darauf hin. Anderenfalls kann er sich auf die Unklarheiten oder die Rechtsverstöße nicht berufen. Nicht aufgeklärte Unklarheiten hat der Bieter als von ihm zu tragende Risiken in sein Angebot einzukalkulieren. Etwaige Verfahrensrügen sind eindeutig als solche zu kennzeichnen. Auf die Rügepflichten des Bieters nach § 160 Abs. 3 GWB wird ausdrücklich hingewiesen. Außerdem weist die Vergabestelle ausdrücklich auf die Rechtsbehelfsfrist des § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB hin. Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind. § 160 GWB lautet: „(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.“
Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
Organisation qui fournit un accès hors ligne aux documents de marché: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
Organisation qui traite les offres: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
Numéro d’enregistrement: 9918003233
Adresse postale: Ellerstrasse 56
Ville: Bonn
Code postal: 53119
Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: verdingung@bundesimmobilien.de
Téléphone: 000
Rôles de cette organisation:
Acheteur

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Vergabekammern des Bundes
Numéro d’enregistrement: t: 022894990
Adresse postale: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Ville: Bonn
Code postal: 53113
Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: vk@bundeskartellamt.bund.de
Téléphone: 000
Rôles de cette organisation:
Organisation chargée des procédures de recours

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
Numéro d’enregistrement: 0204: 991-80032-33
Adresse postale: Fasanenstraße 87
Ville: Berlin
Code postal: 10623
Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: verdingung@bundesimmobilien.de
Téléphone: 000
Rôles de cette organisation:

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché
Organisation qui fournit un accès hors ligne aux documents de marché
Organisation qui reçoit les demandes de participation/candidatures
Organisation qui traite les offres

8.1. ORG-0004

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83
Ville: Bonn
Code postal: 53119
Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Téléphone: +49228996100
Rôles de cette organisation:
TED eSender

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 99b224ea-585f-4caf-b7e1-78f7802c8115 - 01
Type de formulaire: Mise en concurrence
Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire
Sous-type d'avis: 16
Date d'envoi de l'avis: 28/09/2026 08:07:46 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale
Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand
Numéro de publication de l'avis: 668762-2026
Numéro de publication au JO S: 188/2026
Date de publication: 29/09/2026